

Die Könige von Israel und Juda

HAUSAUFGABE

1. BIBEL: 2Chr 10-22 schnell durchlesen (in diesem Abschnitt werden die ersten sechs Könige Judas beschrieben, von Rehabeam bis Ahasja, welche in diesem Teil auch behandelt werden).
2. FRAGEN ZUM NACHDENKEN: Aufgrund der detaillierten Unterlagen wird keine zusätzliche Schreibaufgabe gestellt.
3. UNTERLAGEN: Teil 40 aufmerksam durchlesen

Die Teilung des Reiches im Jahre 931 v. Chr. in das Süd-Reich (Juda) und das Nord-Reich (Israel) hatte zur Folge, dass es zwei Königshäuser gab. Die Linie Davids regierte im Süd-Reich (Juda), und zwar von Rehabeam bis Zedekia (insgesamt 19 Könige) von 931-586 v. Chr., das sind etwa 345 Jahre. Das Nord-Reich (Israel) wurde von verschiedenen Familien und Dynastien zu verschiedenen Zeiten regiert. Jerobeam war der erste König und Hosea der letzte (insgesamt 18 Könige). Sie regierten von 931-722 v. Chr., das sind etwa 209 Jahre. Das Leben dieser Könige war mit vielen Ereignissen und Einzelheiten erfüllt. Die Teile 40, 41 und 42 sollen dazu beitragen, dass man zumindest einen Überblick über diese Zeit und diese Könige gewinnen kann, auch in Bezug auf ihren geschichtlichen Zusammenhang mit ihren feindlichen Nachbarn, vor allem Assyrien, Syrien und Babylon. Im Zusammenhang mit diesen Königen werden auch kurze Hinweise bezüglich der Propheten, welche zu dieser Zeit wirkten, gegeben.

Karte 86 – Die Könige von Israel und Juda

JAHR v. Chr.	ISRAEL Könige	PROPHET		JUDA Könige	ASSYRIEN Könige	SYRIEN Könige
		Dienst in Israel	Dienst in Juda			
931	DYNASTIE JEROBEAM					
	1) <u>Jerobeam</u>	← Achija	Schemaja Iddo →	1) <u>Rehabeam</u>		Reson
	2) <u>Nadab</u>		Asarja Hanani →	2) <u>Abijam</u> 3) <u>Asa</u>		
909	DYNASTIE BAESA					
	3) <u>Baesa</u>	← Jehu				
	4) <u>Ela/Simri</u>					
885	DYNASTIE OMRI					
	5) <u>Omri</u>					
	6) <u>Ahab</u>	← Elia	Jehu Elieser →	4) <u>Josaphat</u>	Assurnarsipal	Ben-Hadad
	7) <u>Ahasja</u>	←				
	8) <u>Joram</u>	← Elisa	Obadja →	5) <u>Joram</u> 6) <u>Ahasja</u>	Salmaneser III	
841	DYNASTIE JEHU					
	9) <u>Jehu</u>			Königin Athalja		
	10) <u>Joahas</u>		Jojada Sekarja Joel →	7) <u>Joas</u>		
	11) <u>Joas</u>	← Elisa		8) <u>Amazja</u>		Hazael Ben-Hadad II
	12) <u>Jerobeam II</u>	← Jona Amos Hosea	Jesaja →	9) <u>Ussija</u> (<u>Asarja</u>)		
	13) <u>Sekarja</u>					
752	LETZTE KÖNIGE					
	14) <u>Sallum</u>		Micha →	10) <u>Jotham</u>	Tiglat-Pileser (Pul)	Rezin
	15) <u>Menachem</u>					
	16) <u>Pekachja</u>					
	17) <u>Pekach</u>			11) <u>Ahas</u>		
	18) <u>Hosea</u>				Salmaneser V Sargon II	

TEIL 1

TEIL 2

722	<u>DIE ASSYRISCHE GEFANGEN- SCHAFT</u>			12) <u>Hiskia</u>	Sanherib Esar-Haddon Assurbanipal		
640			Nahum →	13) <u>Manasse</u>			
612			Zephanja →	14) <u>Amon</u>			
			Hulda →	15) <u>Josia</u>			
			Jeremia →		<u>ASSYRIEN VON BABYLON EROBERT</u>		
			Habakuk →	16) <u>Joahas</u>	Nabopolassar Nebukadnezar		
				17) <u>Jojakim</u>			
				18) <u>Jojakim</u>			
				19) <u>Zedekia</u>			
586				<u>DIE BABY- LONISCHE GEFANGEN- SCHAFT</u>			TEIL 3

Die nachfolgende Karte gibt einen zusammengefassten kurzen Überblick über die Periode der Könige. Dieser Überblick ist am besten gewährleistet, wenn die Jahreszahlen der verschiedenen Dynastien der Könige Israels als Fixpunkte genommen werden.

Karte 87 - Ein kurzer Überblick über die Periode der Könige

JAHR v. Chr.	ISRAEL (Nord-Reich)	JUDA (Süd-Reich)
931	DYNASTIE JEROBEAM	REHABEAM
909	DYNASTIE BAESA	
885	DYNASTIE OMRI	JOSAPHAT
841	DYNASTIE JEHU	
752	LETZTE KÖNIGE	USSIJA
722	DIE ASSYRISCHE GEFANGENSCHAFT	HISKIA
640		JOSIA
586		DIE BABYLONISCHE GEFANGENSCHAFT

Die Könige von Israel und Juda (Teil 1):

ISRAEL (Nord-Reich)	JUDA (Süd-Reich)
<p><u>931 v. Chr. DYNASTIE J E R O B E A M</u></p> <p><u>1) J E R O B E A M (1Kö 12,25-14,20)</u></p> <p>Er regierte 22 Jahre; während dieser Zeit gab es dauernd Krieg mit dem Süd-Reich, Juda. Der Prophet <u>Achija</u> zerriss seinen Mantel in 12 Stücke und gab Jerobeam 10 Stücke davon, als Zeichen dafür, dass Gott ihm zehn Stämme Israels als Reich geben würde. Nachdem Rehabeam gestorben war, griff er den neuen König von Juda, Abijam, an, wurde jedoch zurückgeschlagen. Er führte eine neue Religion ein. Zwei goldene Kälber wurden in Israel aufgestellt. Er wählte seine eigene Priesterschaft und eigene religiöse Feiertage. Er wurde von einem unbekanntem Propheten aus Juda hinsichtlich des Gerichtes Gottes für Götzendienst gewarnt. Er ignorierte diese Warnung jedoch. <u>Achija</u> warnte ihn ein zweites Mal. Gottes Gericht hatte zwei Folgen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Ausrottung der Dynastie Jerobeam 2. Israel würde in die Gefangenschaft gehen <p><u>2) N A D A B (1Kö 15,25-31)</u></p> <p>Er regierte weniger als zwei Jahre. Als er gegen Gibbethon zog, wurde er von Baesa ermordet. Die Prophezeiung Achijas ging in Erfüllung – die Dynastie Jerobeams wurde ausgerottet.</p> <p><u>909 v. Chr. DYNASTIE B A E S A</u></p> <p><u>3) B A E S A (1Kö 15,32-16,7)</u></p> <p>Er kam aus dem Stamme Issaschar. Er war dauernd im Krieg mit Asa verwickelt. Während seiner Regierungszeit war <u>Jehu</u> wirksam.</p>	<p><u>1) R E H A B E A M - ein schlechter Anfang (1Kö 12,1-24; 2Chr 10,1-12,16)</u></p> <p>Das Reich wurde 931 v. Chr. geteilt, nachdem sich die Nation zu Sichem traf. Die Gründe für die Teilung waren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. zu schwere Steuerlast 2. Eifersucht zwischen Juda und Ephraim 3. Unruhe und Unzufriedenheit – verursacht und unterstützt von Ägypten 4. der Götzendienst von Rehabeams Vater Salomo es wurde prophezeit, dass dieser eine Teilung des Reiches zur Folge haben würde. <p>Rehabeam war am Anfang seiner Regierungszeit sehr mit dem Ausbau und der Befestigung von militärischen Anlagen und Städten beschäftigt. Diese Anfangszeit war auch von einem religiösen Eifer geprägt. Später verfiel er in Götzendienst. <u>Schemaja</u> verkündigte Gottes Gericht aufgrund dieses Götzendienstes. Während Rehabeams Regierungszeit war auch der Prophet <u>Iddo</u> wirksam.</p> <p><u>2) A B I J A M - er setzte den Götzendienst fort (1Kö 15,1-8; 2Chr 13,1-22)</u></p> <p>Er erklärte Israel den Krieg und war in der Schwächung des Nord-Reiches erfolgreich. Er setzte den Götzendienst seines Vaters fort.</p> <p><u>3) A S A - er brachte eine Erweckung (1Kö 15,9-24; 2Chr 14,1-16,14)</u></p> <p>Er regierte 41 Jahre. Der erste Teil seiner Regierungszeit war von einer großen religiösen Erweckung gekennzeichnet. Die Altäre des Baal und andere Götzenbilder wurden weggeschafft. Er erfuhr auch göttliche Hilfe bei dem Einmarsch eines Kuschiten-Heeres. <u>Asarja</u>, der Prophet ermutigte ihn, weiter auf seinem göttlichen Weg zu wandeln. Baesa, der König von Israel, machte einen Angriff. Asa verbündete sich mit Ben-Hadad von Syrien. Diese politische Maßnahme brachte zwar Erfolg,</p>

4) E L A / S I M R I (1Kö 16,8-20)

Ela regierte zwei Jahre. Als er einmal betrunken war, wurde er von Simri ermordet. Simri regierte sieben Tage.

885 v. Chr. DYNASTIE O M R I

5) O M R I (1Kö 16,21-28)

Er war zuerst der Befehlshaber von Elas (möglicherweise auch von Baesas) Truppen. Er war an dem Aufbau des Nord-Reiches maßgeblich beteiligt. Er baute Samarien als seine Hauptstadt aus. Durch die politische Heirat seines Sohnes Ahab mit Isebel, der Tochter von Ethbaal, dem König von Zidon, konnte er Israel stark machen. "Er machte es ärger als alle, die vor ihm gewesen waren".

6) A H A B (1Kö 16,29-22,40)

Ahab regierte 22 Jahre. Er setzte die kluge Politik seines Vaters Omri fort. Durch die Heirat seiner Tochter Athalja mit dem Sohne Josaphats, Joram, gewann er die Unterstützung des Süd-Reiches. Das Wort Gottes stempelt ihn als den sündhaftesten König Israels ab. Elia war während seiner Regierungszeit der Prophet Gottes.

7) A H A S J A

(1Kö 22,52-54; 2Kö 1, 1-18)

Er regierte 2 Jahre. Diese Regierungszeit wurde durch zwei Tatsachen geprägt:

1. den misslungenen Versuch Moab zurückzuerobern
2. die misslungenen Handelsbeziehungen mit Josaphat

Auch während seiner Regierung war Elia tätig.

8) J O R A M - (2Kö 1,19-8,15)

Er regierte 12 Jahre. Elisa war der Prophet während seiner Regierungszeit. Mit Hilfe von König Josaphat und dem König von Edom kämpfte er gegen die Moabiter. Auch am Ende seiner Regierung suchte er die Hilfe des Süd-Reiches. Diesmal kämpfte Ahasja

aber sie war dem Herrn nicht wohlgefällig. Der Prophet Hanani warnte Asa. Er hörte jedoch nicht auf diese Warnung, sondern sperrte den Propheten ins Gefängnis. Ab diesem Zeitpunkt fiel Asa von dem Herrn ab und die ursprüngliche gute Einstellung ging verloren.

4) J O S A P H A T - ein gerechter Herrscher (1Kö 22,41-50; 2Chr 17,1-20,37)

Er regierte 25 Jahre. Unter seiner Führung florierte Juda geistlich und politisch. Durch die Heirat seines Sohnes Joram mit Athalja, der Tochter Ahabs, wurden freundliche Beziehungen mit dem Nord-Reich aufgerichtet. Dadurch kämpfte auch Josaphat mit Ahab gegen den König von Syrien. Der Prophet Jehu, der Sohn Hananis, warnte ihn wegen dieses gottlosen Bündnisses. Er tat Buße und durch sein persönliches Zeugnis ermutigte er das Volk, dem Herrn mehr nachzufolgen. Die Ammoniter und Moabiter griffen Juda an. Josaphat betete und bekam Zuversicht, dass Gott ihm einen Sieg schenken würde. Durch göttliches Eingreifen vernichteten sich die feindlichen Heere gegenseitig. Für die Aufräumarbeiten wurden drei Tage benötigt. Am vierten Tage dankte Josaphat dem Herrn im Tale Beraka. Wieder versuchte er eine Handelsallianz mit dem Nord-Reich einzugehen. Elieser weissagte, dass die Schiffe zerstört werden würden. Josaphat kämpfte immer wieder gegen den Götzendienst an, doch seine sündhaften Bündnisse mit dem Nord-Reich, Israel, brachten ihn immer wieder zu Fall.

5) J O R A M - zurück zum Götzendienst (1Kö 8,16-24; 2Chr 21,1-20)

Er regierte 8 Jahre. Sobald er den Thron sicher gemacht hatte, ermordete er seine sechs Brüder.

(König von Juda) mit ihm gegen Ramoth-Gilead. In diesem Kampf wurde er verwundet. Elisa sandte einen seiner Propheten, um Jehu zum neuen König von Israel zu salben. Jehu kam gegen Jesreel und tötete Joram und auch Ahasja von Juda. Dann wurde Isebel getötet und die Prophezeiung Elias, dass das Haus Ahab ausgerottet wird, ging in Erfüllung.

Seine Frau Athalja, die Tochter von Ahab und Isebel, aus Israel, ermutigte ihn, den Götzendienst wieder nach Juda zu bringen. In einem Brief warnte ihn Elia vor dem Gericht Gottes. Er übte einen so negativen Einfluss aus, dass ihm nicht einmal ein Platz in der Grabstätte der Könige gewährt wurde.

6) A H A S J A - er unterstützte den Baals-Dienst
(2Kö 8,25-29; 2Chr 22,1-9)

Ahasja regierte nur 1 Jahr. Er wurde sehr stark beeinflusst von seiner Mutter Athalja und seinem Onkel Joram, König von Israel. Er kämpfte mit Joram von Israel gegen Hazael, König von Syrien. Nach der Schlacht wurde er von Jehu, dem neu gesalbten König Israels, getötet.

Nachdem Ahasja tot war, riss Athalja, seine Mutter, den Thron an sich. Nach etwa 90 Jahren und 6 Königen, wurde nun für etwa 7 Jahre die Linie Davids unterbrochen. Während dieser sieben Jahre regierte Athalja unter viel Blutvergießen und Terror.

HAUSAUFGABE

1. **BIBEL:** [2Chr 22-28](#) schnell durchlesen (in diesem Abschnitt werden die ersten sechs Könige Judas beschrieben, von Rehabeam bis Ahasja, welche in diesem Teil auch behandelt werden).
2. **FRAGEN ZUM NACHDENKEN:** Aufgrund der detaillierten Unterlagen wird keine zusätzliche Schreibaufgabe gestellt.
3. **UNTERLAGEN:** Teil 41 aufmerksam durchlesen

Die Könige von Israel und Juda (Teil 2):

ISRAEL (Nord-Reich)	JUDA (Süd-Reich)
<p><u>841 v. Chr. DYNASTIE J E H U</u></p> <p>9) <u>J E H U (2Kö 10,1-36)</u></p> <p>Die Dynastie Jehu herrschte über Israel fast 100 Jahre, das ist länger als irgendeine andere in der Geschichte des Nord-Reiches. Jehu wurde durch die Salbung eines Gesandten <u>Elias</u> zum König gesalbt. Als er an die Macht kam, tötete er Ahasja von Juda, Joram von Israel, Isebel, die Frau Ahabs, und sieben Söhne Ahabs. Er rottete den Baals-Dienst in Israel aus, war aber nicht bereit auch dem Götzendienst mit den goldenen Kälbern Jerobeams ein Ende zu machen.</p> <p>10) <u>J O A H A S (2Kö 13,1-9)</u></p> <p>Hazael, der König von Syrien, setzte Joahas während seiner ganzen Regierungszeit unter Druck. Er nahm mehr und mehr von Israel ein. Auch andere Nationen nutzten diese Schwäche von Israel aus. Joahas bat Gott um Hilfe; der Herr ließ es nicht zu, dass Syrien ganz Israel einnehmen durfte. Doch obwohl Joahas die Hilfe Gottes erfahren hatte, wandte er sich nicht von den Götzen ab.</p>	<p><u>KÖNIGIN ATHALJA</u> <u>- Terror und Blutvergießen</u> <u>(2Kö 11,1-28; 2Chr 22,10-23,21)</u></p> <p>Diese böse Königin herrschte sieben Jahre über Juda. Nach dem Tode ihres Sohnes Ahasja ermordete sie alle anderen Thronfolger, damit sie die absolute Herrschaft an sich reißen konnte. Nur Joas wurde von Joseba, der Tochter Jorams, gerettet. Sie brachte ihn zu Jojada, dem Hohepriester. Er verbarg Joas sechs Jahre im Tempel. Als Joas sieben Jahre alt war, proklamierte ihn Jojada zum König. Athalja wurde getötet.</p> <p>7) <u>J O A S - Erneuerung, dann Abfall</u> <u>(2Kö 12,1-21; 2Chr 24,1-27)</u></p> <p>Er regierte 39 Jahre. Unter der göttlichen Führung des Priesters <u>Jojada</u>, leitete der junge Joas eine geistliche Erneuerung ein. Sein Hauptinteresse galt dem Tempel und dem Opferdienst. Zwei Methoden wandte er an, um das notwendige Geld für die Erneuerung zu bekommen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Priester sollten das Geld sammeln 2. auf der rechten Seite des Altars sollte eine Kiste aufgestellt werden. <p>Es wurde viel gegeben. Jojada starb und die Fürsten Judas überredeten den König, den Baals-Dienst wieder einzuführen. <u>Sekarja</u>, der Sohn Jojadas, verkündigte Gericht und wurde im Tempelhof gesteinigt. In den späteren Jahren seiner Regierung fiel Joas mehr und mehr vom Herrn ab. Während der Regierungszeit von Joas war <u>Joel</u>, einer der ersten Schriftpropheten, tätig. Seine Botschaft war "der Tag</p>

11) J O A S (2Kö 13,10-24)

Er regierte 16 Jahre. Der syrische König, Ben Hadad II, war nicht so stark wie sein Vorgänger und dadurch konnte Joas viel Land zurückerobern. Elisa zeigte Joas durch das Abschließen eines Pfeiles, wie er gegen den König von Syrien siegen würde. Joas gewann auch eine bedeutende Schlacht gegen Amazja von Juda. Er interessierte sich nicht für die Dinge Gottes und war ein typisches Beispiel für den geistlichen Abwärtstrend im Nord-Reich.

12) J E R O B E A M II (2Kö 14,23-29)

Er regierte 41 Jahre. Die Bibel gibt wenig Auskunft über ihn. Er war der hervorragendste der vier Könige der Dynastie Jehu. Jona (wahrscheinlich derselbe Jona nach dem das Buch genannt ist) prophezeite, dass er das Land Israel zu seinen ursprünglichen Grenzen zurückgewinnen würde. Amos und Hosea prophezeiten von dem moralischen und geistlichen Abfall, verursacht durch die militärischen Siege. Er befestigte auch Samarien und machte die Mauern so stark, dass die Assyrer später drei Jahre brauchten, um die Stadt einzunehmen.

13) S E K A R J A (2Kö 15,8-12)

Er regierte nur sechs Monate. Er wurde von Sallum ermordet. Das Ende der Dynastie Jehu trat ein, wie es auch prophezeit wurde.

752 v. Chr. LETZTE KÖNIGE

14) S A L L U M (2Kö 15,13-15)

Mit Ausnahme von Simri, der nur 7 Tage regiert hatte, war Sallums Regierungszeit die kürzeste in Israel. Er regierte nur einen Monat. Er wurde ermordet.

15) M E N A C H E M (2Kö 15,16-22)

Er regierte etwa 10 Jahre. Es ist sehr wenig über ihn

des Herrn".

8) A M A Z J A - Sieg, dann Niederlage (2Kö 14,1-22; 2. Chron. 25,1-28)

Amazja regierte 29 Jahre. Er nahm auch Edom wieder ein, doch brachte er die Götzen der Edomiter nach Jerusalem und dadurch noch mehr Götzendienst nach Juda. Er versuchte auch mit Hilfe von fremden Truppen aus Israel (100.000 Soldaten) Siege zu erringen. Er wurde gewarnt, diese Soldaten nicht einzusetzen. In Fehleinschätzung seiner militärischen Stärke, marschierte er gegen Joas, König von Israel. Er wurde besiegt und gefangen nach Israel geführt. Joas griff auch Jerusalem an und zerstörte einen Teil der Stadt. Während Amazja in Gefangenschaft war, kam Ussija (oder Asarja) an die Macht.

9) U S S I J A (A S A R J A) - Wohlstand (2Kö 15,1-7; 2. Chron. 26,1-23)

Ussija regierte 52 Jahre. Er war ein Staatsmann und Politiker von der Klasse Salomos. Er führte Juda aus der Demütigung und Erniedrigung der Regierung Amazjas. Mit Hilfe des Propheten Sekarja brachte er Juda Reichtum, Wachstum und Wohlstand. Am Höhepunkt seines Erfolges ging er in den Tempel und räucherte. Er wurde daraufhin mit Aussatz geschlagen. Er wurde aus der Gesellschaft ausgeschlossen. In den letzten Jahren seiner Regierung, begann Assyrien Juda zu bedrohen. Der Todestag von Ussija bedeutete auch den Anfang des Dienstes von Jesaja.

10) J O T A M - Anti-Assyrien-Politik (2Kö 15,32-38; 2Chr 27,1-9)

Er regierte etwa 20 Jahre. Er hatte wenig Gelegenheit sich zu behaupten, da er nie lange genug alleine regierte. Er baute an dem Tempel, versuchte aber niemals den Götzendienst einzudämmen. Er überwältigte die Ammoniter und verlangte Tribut von ihnen, bis er selbst unter Druck der Assyrer kam. Er hatte große Schwierigkeiten, seine Anti-Assyrien Politik durchzusetzen. Während

bekannt, außer, dass er wahrscheinlich ständig unter Druck von dem assyrischen König Tiglat-Pileser III (oder Pul) stand. Er war wahrscheinlich tributpflichtig.

16) PEKACHJA (2Kö 15,23-26)

Das Volk widerstand seinem Eintreiben der Tribut- Steuern für Assyrien. Er wurde ermordet.

17) PEKACH (2Kö 15,27-31)

Er regierte 8 Jahre. Während seiner Regierungszeit gab es nationale und internationale Krisen. Er verbündete sich mit Rezin, König von Syrien. Sie attackierten HoH Ahas, wurden aber durch das Eingreifen Tiglat-Pilesers besiegt. Hosea kam an die Macht und verhinderte dadurch, dass Israel zu diesem Zeitpunkt von Assyrien eingenommen wurde.

18) HOSEA (2Kö 17,1-41)

Er fing seine Regierungszeit unter der Herrschaft von Tiglat-Pileser an. Als dieser König starb, hoffte Hosea, dass sein Nachfolger nicht so stark sein würde. Er verbündete sich mit dem Pharao von Ägypten. Doch Salmaneser V war genauso stark wie sein Vorgänger. Er belagerte Samarien drei Jahre lang, bis 722 v. Chr., als sich die Stadt ergab.

Sargon II, welcher zu diesem Zeitpunkt entweder schon König über Assyrien war, oder noch Befehlshaber des Heeres von Salmaneser, nahm die Stadt ein. Gemäß der assyrischen Politik wurden die in Gefangenschaft geratenen Juden innerhalb des Reiches Assyrien verstreut. Etwa 28.000 Juden wurden weggeführt.

Der Grund für die assyrische Gefangenschaft war der ständige Götzendienst in Israel.

722 v. Chr. DIE ASSYRISCHE GEFANGENSCHAFT

seiner Regierungszeit begann Micha seinen prophetischen Dienst.

11) A H A S - Pro-Assyrien-Politik (2Kö 16,1-20; 2Chr 28,1-27)

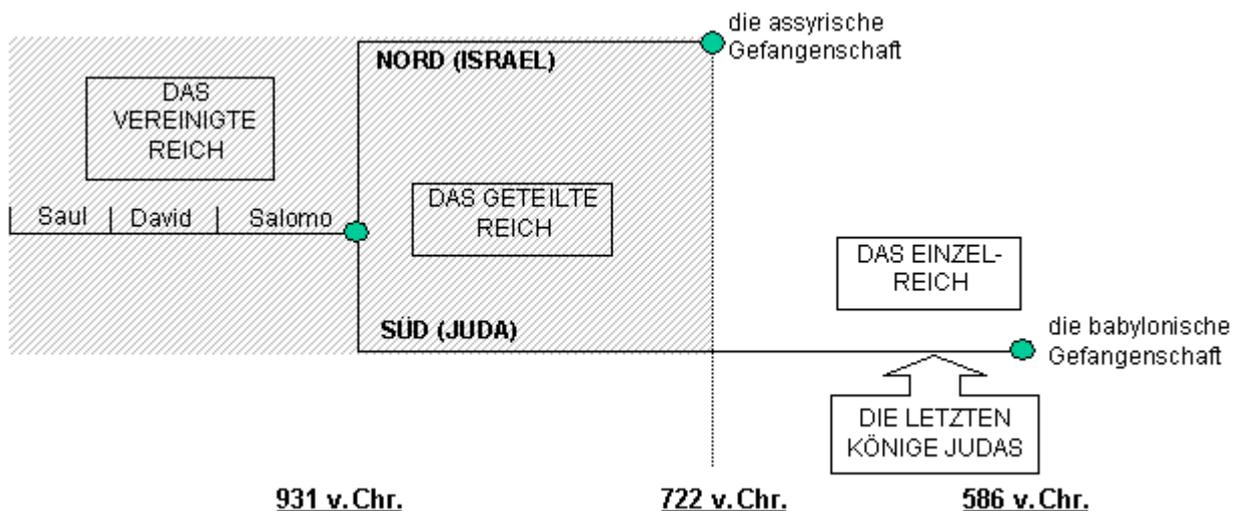
Während seiner ganzen Regierungszeit hielt er an seiner pro-assyrischen Politik fest, obwohl dies die Bezahlung von hohem Tribut bedeutete. Als er von Syrien und Israel (Pekach und Rezin) angegriffen wurde, ermutigte ihn Jesaja auf den Herrn zu vertrauen. Ahas aber vertraute lieber seiner Politik und seinem Bündnis mit Tiglat-Pileser. Jerusalem wurde belagert, aber nicht eingenommen. Er befahl auch den Bau eines Altares, wie er ihn in Damaskus gesehen hatte. Er leitete den Götzendienst und trotz des Dienstes von Jesaja führte Ahas sein Volk in die schlimmsten heidnischen Praktiken ein. Der Prophet Micha war zu dieser Zeit auch tätig.

Die Könige von Juda (Teil 3) bis zur babylonischen Gefangenschaft

HAUSAUFGABE

1. **BIBEL:** [2Chr 29 - 36](#) schnell durchlesen (dieser Abschnitt behandelt die letzten acht Könige Judas, im Einzelreich, nachdem Israel in die assyrische Gefangenschaft weggeführt wurde).
2. **FRAGEN ZUM NACHDENKEN:** Aufgrund der detaillierten Unterlagen wird keine zusätzliche Schreibaufgabe gestellt.
3. **UNTERLAGEN:** Teil 42 aufmerksam durchlesen
Wiederhole die Hauptpunkte des bisherigen Studiums über die Könige Israels und Judas ([Teile 38 - 41](#)). Eine Frage im Test basiert auf dieser Wiederholung.

Eine Wiedergabe der [Karte 81](#) "Die drei wichtigen Jahreszahlen" ergibt den geschichtlichen Hintergrund für die letzten Könige Judas.



JUDA (Süd Reich)

12) H I S K I A - ein gerechter König (2Kö 18,1-20,21; 2Chr 29,1-32,33)

Er regierte 29 Jahre. Wahrscheinlich mit Hilfe von Jesaja und Micha führte Hiskia Juda in eine Zeit großen geistlichen Segens. Er handelte genau im Gegensatz zu dem Götzendienst seines Vaters Ahas. Er war Zeuge des Zerfalles des Nord-Reiches, verursacht durch Götzendienst, und so entschloss er sich, sein Reich näher zu dem Herrn zu führen. Er unterwarf Sargon II von Assyrien und versuchte auch gute Beziehungen zu den übriggebliebenen Juden des Nord-Reiches zu unterhalten, indem er sie zu den religiösen Feierlichkeiten in Jerusalem einlud. Er baute den Tempel auf; er führte den levitischen Dienst wieder ein. Nach dem Tode von Sargon II, kam der neue König Assyriens, Sanherib, gegen Juda. Hiskia nahm Schätze aus dem Tempel und gab sie den Assyryern in der Hoffnung, dass sie daraufhin abziehen würden. Dann wurde Hiskia krank – er sollte sterben. Doch er wandte sich an Gott und der Herr antwortete ihm durch Jesaja wie folgt:

1. er würde noch fünfzehn Jahre leben
2. Jerusalem wird von der Bedrohung der Assyryer befreit

Die Assyryer zogen wirklich ab und Hiskia bekam internationale Anerkennung. Auch Babylon sandte einige Leute zu ihm. Er zeigte ihnen alle seine Schätze, wie Hiskia sagte: "Sie haben alles gesehen, was in meinem Hause ist; es gibt nichts in meinen Schätzen, was ich ihnen nicht gezeigt hätte."

Jesaja prophezeite, dass Juda unter die Herrschaft Babels kommen würde. In den letzten 15 Jahren seines Lebens zeugte Hiskia Manasse.

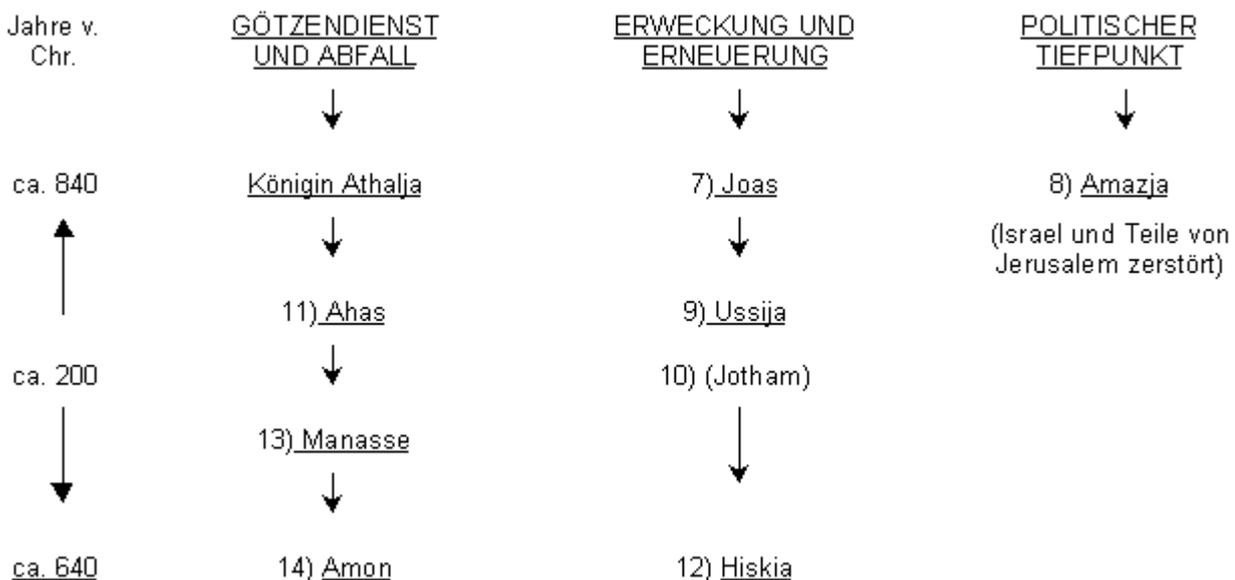
13) M A N A S S E - Götzendienst und Erneuerung (2Kö 21,1-18; 2Chr 33,1-20)

Manasse regierte von allen Königen Judas am längsten – 55 Jahre. Ähnlich wie sein Großvater Ahas, führte er in Juda den Götzendienst ein. Er betete auch das ganze Heer des Himmels und die verschiedenen Götzen der Nachbarländer an. Menschenopfer, Astrologie, Spiritismus und Okkultismus waren die normalen Bestandteile der Religion, welche Manasse nach Juda brachte. Es ist auch möglich, dass Jesaja unter der Regierung von Manasse hingerichtet worden ist. Unter der Herrschaft der Könige Esar-Haddon und Assurbanipal erreichte Assyrien den Höhepunkt seiner Geschichte. Dann kam es in dem mächtigen Reich zu einem Bürgerkrieg. Zu diesem Zeitpunkt versuchte Manasse von der Herrschaft der Assyrer loszukommen. Doch die neuen Machthaber Assyriens, die Babylonier, kamen nach Jerusalem und nahmen Manasse als Gefangenen mit nach Babel. Als er dann wieder freigelassen wurde, versuchte er eine geistliche Erneuerung in Juda durchzuführen. Obwohl er persönlich sicherlich Buße getan hatte, ist es zweifelhaft, ob diese Erneuerung wirklich eine große Wirkung hatte.

14) A M O N - Abfall (2Kö 21,19-26; 2Chr 33,21-25)

Er regierte 2 Jahre. Er führte den ursprünglichen Götzendienst seines Vaters Manasse wieder ein. Der Abfall Judas stand nun fest. Das Gericht konnte nicht mehr aufgehalten werden. Der Prophet Nahum prophezeite in dieser Zeit gegen Ninive.

Bevor die letzten fünf Könige von Juda behandelt werden, wird noch ein kurzer Überblick über die vorhergegangenen Könige gegeben:



640 v. Chr. - B A B Y L O N W I R D Z U R W E L T M A C H T

15) J O S I A - eine Periode des Optimismus (2Kö 22,1-23,20; 2Chr 34,1-35,27)

Er begann zu regieren, als er erst 8 Jahre alt war. Er regierte 31 Jahre. Das assyrische Joch lag nicht mehr so schwer auf Juda. Die Gefühle des Nationalismus wurden stärker und Optimismus breitete sich aus. Zu Beginn seiner Regierungszeit stand das religiöse Leben noch unter dem Einfluss des Götzendienstes von Amon. Allmählich zeigte Josia Interesse an dem geistlichen Geschehen in dem Lande. Der Prophet Zephanja mit seinen Warnungen vor dem "Tag des Herrn", spielte in Bezug auf das erwachende geistliche Interesse des Königs sicherlich eine große Rolle. In dem 18. Jahr seiner Regierung (d. h. er war etwa 26 Jahre alt) wurde das Buch des Gesetzes gefunden. Die Prophetin Hulda warnte vor dem kommenden Gericht – Jerusalem würde eingenommen und zerstört werden,

jedoch nicht zur Zeit Josias, da dieser sich vor dem Herrn gedemütigt hatte. Während des 13. Jahres seiner Regierung begann Jeremia mit seinem Dienst. Es ist möglich, dass sie in der Erneuerung des religiösen Lebens zusammengearbeitet haben. Als Josia zu Megiddo gegen die Ägypter kämpfte, wurde er getötet. Gegen Ende seiner Regierungszeit wurde das große assyrische Reich von Babylon erobert. Im Jahr 612 v. Chr. fiel die Hauptstadt Ninive. Nunmehr musste Juda mit Babylon rechnen. Zu dieser Zeit diente der Prophet Habakuk. Er prophezeite das kommende Gericht über den neu errichteten Staat Babylon. Josia war die letzte Hoffnung für Juda. Die vier nach ihm kommenden Könige bildeten eigentlich nur noch den Auftakt für das kommende Gericht.

16) JOAHAS - (2Kö 23,31-34; 2Chr 36,1-4)

Er wurde auch Sallum genannt. Er regierte nur 3 Monate und wurde als Gefangener nach Ägypten geführt. Er starb dort, wie Jeremia es prophezeit hatte.

17) JOJAKIM - (2Kö 23,35-24,7; 2Chr 36,5-8)

Der Pharao Necho setzte ihn in das Amt. Er regierte 11 Jahre. Sein Name wurde von Eljakim auf Jojakim abgeändert. Jeremia hatte während seiner Regierung eine schwierige Zeit. Im Tempel prophezeite er, wie das Volk in die babylonische Gefangenschaft gehen würde. Die Fürsten Judas verlangten seinen Tod. Nur durch die Hilfe von Freunden blieb er am Leben. Er schrieb auch eine Rolle mit Prophezeiungen, welche jedoch von Jojakim völlig verworfen wurde. Man weiß nicht genau, wie Jojakim starb, auf jeden Fall hinterließ er seinem Sohn eine gefährliche Anti-Babylon-Politik.

18) JOJAKIN - (2Kö 24,8-17; 2Chr 36,9-10)

Er regierte nur 3 Monate. Nebukadnezar hatte bereits während der Regierungszeit seines Vaters Jojakim Jerusalem angegriffen und dabei Gefangene und Beute weggeführt. Unter diesen Gefangenen befanden sich auch Daniel und seine Freunde. Nebukadnezar griff erneut an und Jojakin kapitulierte und wurde festgenommen. Es wurden wieder Gefangene weggeführt. Hesekiel, der Prophet, ist einer von diesen nach Babylon Weggeführten.

19) ZEDEKIA - (2Kö 24,18-25,7; 2Chr 36,11-21)

Nebukadnezar machte Mattanja zum König über Juda und änderte seinen Namen auf Zedekia. Er stand unter ständigem Druck von Ägypten, das von ihm eine Anti-Babylon-Politik verlangte. Jeremia bekam während seiner Regierungszeit zunehmend Schwierigkeiten in seinem Dienst. Er wurde dauernd mit falschen Propheten konfrontiert, welche den Juden Sieg und baldigen Frieden versprachen. Jeremia musste viel leiden, als er diese Botschaft des kommenden Gerichtes verkündigen musste. Er sprach öfters mit Zedekia und ermutigte ihn, sich Nebukadnezar zu ergeben. Im Sommer 586 v. Chr. drangen die Soldaten Nebukadnezars durch ein Loch in der Mauer in Jerusalem ein. Zedekia versuchte zu fliehen, wurde jedoch gefangengenommen. Die Babylonier stachen ihm die Augen aus, töteten seine Söhne und brachten ihn nach Babylon. Der Tempel wurde ausgeraubt und dann mit der Stadt zerstört.

586 v. Chr. DIE BABYLONISCHE GEFANGENSCHAFT